

SCHÖN, DASS IHR EUCH FÜR EINEN AUFENTHALT BEI KOKON ENTSCHIEDEN HABT!

Wir freuen uns schon darauf, euch kennenzulernen! Wegen der Covid-19 Pandemie ist es wichtig ein paar organisatorische Dinge ganz besonders zu regeln. Hier geben wir euch einen kurzen Überblick, was gerade jetzt zur Verringerung des Infektionsrisikos zu tun ist:

SICHERHEIT IM GESCHÜTZTEN RAUM DES KOKONS IST UNSER OBERSTES ZIEL!

Dabei orientieren wir uns an den Vorgaben des Bundesministeriums und halten die Empfehlungen des Hauptverbands ein.

1.

Was ist bei der Anreise zu beachten?

Wir kontaktieren euch am Vortag eurer Anreise telefonisch, um ein Gesundheitsscreening durchzuführen und euch die wichtigsten Infos für den Anreisetag zu geben. Bei Verdachtsfällen entscheidet der/die Ärztin über eine eventuelle Verschiebung des Aufenthalts.

Am Anreisetag ersuchen wir euch die Anreisezeit pünktlich einzuhalten. Wir nehmen euch am Haupteingang in Empfang. Nach der Händedesinfektion erfolgen eine Temperaturkontrolle und ein PCR-Test (=Coronatest). Danach begleiten euch unsere MitarbeiterInnen ins Zimmer.

Solltet ihr bereits einen aktuellen Befund (dieser darf nicht älter als 72 Stunden sein) über eine negative PCR-Testung (=Coronatest) bei der Anreise vorweisen, so müsst ihr euch nicht in Quarantäne begeben und könnt euch sofort frei im Haus bewegen.

2.

Wie läuft der PCR-Test (Coronatest) ab?

Alle neu aufgenommenen PatientInnen werden als Sicherheitsmaßnahme mittels Abstrich getestet. Bis ein negatives Testergebnis vorliegt, dürft ihr euer Zimmer nicht verlassen. Das kann selten aber manchmal bis zu 24 Stunden dauern.

3.

Welche Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen wurden getroffen?

Als Krankenanstalt haben wir bereits vor der COVID-19 Situation einen sehr hohen Hygienestandard gelebt. Für die Dauer der Pandemie wurden folgende weitere risikominimierende Maßnahmen ergriffen:

- Ihr seid im Einzelzimmer untergebracht und müsst natürlich im Zimmer keine Maske tragen.
- Außerhalb des Zimmers ist in allen anderen Bereichen ein den Mund und die Nase bedeckender Mund-Nasen-Schutz der Schutzklasse FFP2 zu tragen. Ausnahmen gelten nur für Kinder bis zum 7. Lebensjahr oder Personen, die aus medizinischen Gründen befreit sind. Für den Reha-Aufenthalt sind ausreichend FFP2-Masken selbst mitzubringen.
- Bei den Mahlzeiten sorgen wir für ausreichenden Abstand zwischen unseren PatientInnen. Außerdem teilen wir unsere PatientInnen auf zwei vorgegebene Essenzeiten ein, wodurch sich nur wenige Personen gleichzeitig im Speisesaal (bei uns heißt der „Esszimmer“) befinden. Alle Mahlzeiten werden euch von Service-MitarbeiterInnen auf einem Tablett vorbereitet, ein Buffetbetrieb ist aus hygienischen Gründen leider nicht möglich.
- Für den Fall, dass jemand positiv getestet wird, gibt es einen Notfallplan, auf den unsere MitarbeiterInnen regelmäßig geschult werden. Tritt dieser Plan in Kraft erfolgt eine Isolierung, Nachverfolgung der Kontakte in Abstimmung mit der Behörde und in weiterer Folge führt dies zum Abbruch des Aufenthalts.

4.

Welche Verhaltensregeln muss ich während des Aufenthalts berücksichtigen?

- Regelmäßiges Händewaschen und Händedesinfektion sollten zur Routine gehören. Dafür stehen ausreichend Desinfektionsmittelspender zur Verfügung.
- Ein Mindestabstand 2 Meter ist einzuhalten. Bitte beachtet die Hinweisschilder und Bodenmarkierungen.
- Bitte achtet auf eine allenfalls vorgeschriebene Personenanzahl in den Räumen!
- Tägliche Temperaturkontrollen = 2-mal am Tag und Gesundheitschecks sind von PatientInnen und Begleitpersonen nachweislich durchzuführen.

5.

Darf ich von Angehörigen besucht werden?

Bitte beachtet, dass der Zutritt von Besuchern derzeit nur eingeschränkt gestattet ist.

- Besuche im kokon sind von Mo.-Fr. während der Therapiezeiten nicht gestattet und nur zw. 16 und 17 Uhr erlaubt. Am Sa., So. und Feiertag sind Besuche in der Zeit zwischen 09.30 und 16 Uhr erlaubt.

- BesucherInnen werden durch eine standardisierte Befragung nach Symptomen und Kontakten zu bestehenden Covid-19 Fällen befragt. Außerdem werden die Kontaktdaten der Besucher erhoben.
- Es dürfen nur Personen zu Besuch kommen, die im selben Haushalt wohnen (Ausnahme Elternteile, auch wenn sie nicht im gemeinsamen Haushalt leben).
- Besucher erhalten bei der Ankunft kurze Informationen zu den Hygiene- und Schutzmaßnahmen.

6.

Begleitpersonenwechsel während des Aufenthaltes

Bei einem Begleitpersonenwechsel während des Aufenthaltes muss die neue Begleitperson einen negativen PCR-Test vorweisen, der nicht älter als 72h ist. Die Möglichkeit der PCR-Testung der neuen Begleitperson besteht im kokon Bad Erlach nicht.

7.

Darf ich rausgehen?

Ihr dürft generell rausgehen (notfalls in Absprache mit dem Pflorgeteam). Zum Schutz aller PatientInnen bitten wir euch darum, sich im Zuge der Aufnahme im kokon an folgende Regeln zu halten:

- keine Ausgänge mit mehreren Personen
- Tragen einer Mund- und Nasenschutz-Maske der Schutzklasse FFP2
- kein Besuch von Lokalen
- Einhalten der Abstandsregeln

Sonst gelten außerhalb des kokons die gleichen Regeln wie für die Bevölkerung. So sind u.a. Spaziergänge und Fahrrad fahren möglich. Wir appellieren insbesondere an eure Eigenverantwortung und bitten euch keine externen Lokale und Restaurants zu besuchen.

8.

Darf ich am Wochenende heimfahren?

Unterbrechungen eures Aufenthalts sind derzeit leider nicht gestattet.

9.

Wie laufen die Therapien ab?

- In den Therapiebereichen gilt Masken- und Abstandspflicht.
- Die Gruppentherapien finden in kleineren Gruppen mit vorgegebenem Abstand statt.
- Bei Gruppentherapien mit hoher körperlicher Belastung müssen die Masken nicht getragen werden, der Abstand ist aber immer verpflichtend einzuhalten.